

Q-106.695 - Faxe werden nicht mit »Microsoft Office Document Imaging« geöffnet

Q-106.695 - Faxe werden nicht mit »Microsoft Office Document Imaging« geöffnet

aus Tobit KB importiert - vom 27.02.2004 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Wird ein über den »Connector to Microsoft Exchange for DvISE« eingehendes Fax an eine externe Adresse weitergeleitet, die als Fax-Viewer den Microsoft Office Document Imaging verwendet, erscheint die Fehlermeldung:

»Microsoft Office Document Imaging unterstützt diese TIFF-Dateiformat nicht«.

Das Fax wird anschliessend nicht geöffnet.

Antwort

Der Fax-Viewer »Microsoft Office Document Imaging« unterstützt mit unter nicht das »TIFF« Format Fax G3. Alternativ kann daher der Kodak Imaging Viewer verwendet werden.

Um dies zu umgehen, können Sie allerdings generell das Fax-Format ändern. Weitere Informationen entnehmen Sie dem [KnowledgeBase Artikel Q-104.084](#).

Verwenden Sie als Format »PCX«, können die Outlookbenutzer weiterhin den Tobit InfoCenter Image Editor verwenden, indem Sie generell alle Dateien mit der Endung .PCX mit diesem Viewer verknüpfen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Begeben Sie sich an der Workstation des Benutzers in den Windows-Explorer.
- Über »Extras -> Ordneroptionen -> Dateitypen« suchen Sie die Datei-Endung »PCX«.
- Mit dem Parameter »Ändern..« wählen Sie den Tobit InfoCenter Image Editor.
- Befindet sich dieser nicht in der Liste der auszuwählenden Programme, begeben Sie sich über »Durchsuchen...« in das Verzeichnis »X:\Programme\Tobit InfoCenter« und wählen Sie das Programm »DVEDIT32.EXE«.

Eine Garantie, das Microsoft Office Document Imaging die Anzeige korrekt darstellt, kann nicht gegeben werden, da diese Software nicht Bestandteil der DvISE-Produktfamilie ist.